



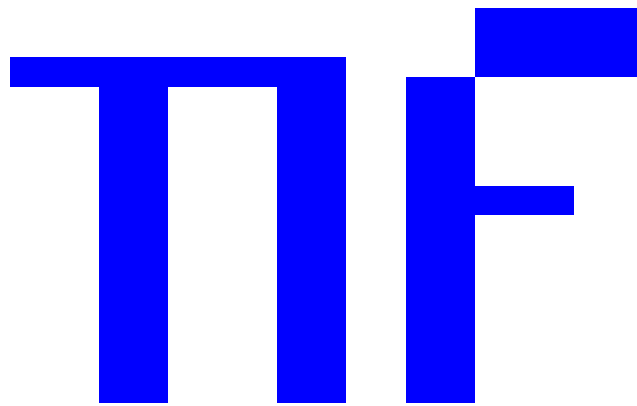
Ingenieurbüro für Bauwesen

NORBERT FRIEDRICH

64747 Breuberg

Beratender Ingenieur

Mitglied der Ingenieurkammern der Länder Hessen und Sachsen - Anhalt, des BWK und der DWA



UNSEREN KUNDEN ZUR INFORMATION

- Brücken -

- Referenzliste Brücken -

Neubau, Instandhaltung und Sanierung

Stadt Dieburg Am Schloß Stockau

Bauzeit: 05.11.2001 bis 07.06.2002

Bausumme: ca. 71.500 €

Die Baumaßnahme umfasste den Abriss einer Stahl-Stahlbeton-Verbundplatte mit einbetonierten Stahlträgern und einer Stützkonstruktion sowie den Neubau einer Stahlbetonmassivplatte auf neu zu errichteten Widerlagerbalken. Die Widerlagerwände aus Naturstein wurden durch Mörtelinjektionen verfestigt. Im Bachbett wurden Herdmauern und eine Sohlbefestigung eingebaut.

Stadt Dieburg Rheingaustraße

Bauzeit: 14.03.2000 bis 13.10.2000

Bausumme: ca. 433.000 €

Bei dem vorhandenen Bauwerk handelt es sich um eine dreifeldrige Gewölbebrücke aus Natursteinquadermauerwerk (Sandstein). Die alten Stahlbeton-Überbauten wurden bis zum Gewölbemauerwerk abgerissen. Es wurde eine Stahlbeton-Massivplatte mit beidseitig angesetzten Kragplatten auf das alte Gewölbe aufgelegt. Im Zuge der Baumaßnahme entstand vor der westlichen Zufahrt ein Kreisverkehr, Geh- und Radwege sowie zwei Bushaltestellen wurden neu angelegt.

Stadt Dieburg Steinstraße

Bauzeit: 23.05.2002 bis 20.11.2002

Bausumme: ca. 400.000 €

Bei dem Bauwerk handelt es sich um eine einfeldrige Naturstein Gewölbebogenbrücke. An dem Bauwerk findet eine umfassende Natursteinsanierung statt. Die Überbauten wie Gehwegplatten und Fahrbahnüberdeckungen werden bis zum Gewölbemauerwerk abgerissen und durch eine Stahlbetonmassivplatte ersetzt. Die Natursteinbrücke mit ihren Treppenanlagen aus dem Jahre 1847 steht unter Denkmalschutz.

Stadt Lorsch Wattenheimer Brücke

Bauzeit: 22.11.1999 bis 19.05.2000

Bausumme: ca. 80.000 €

Die Wattenheimer Brücke ist eine unter Denkmalschutz stehende 3-feldrige Gewölbebrücke. Das Baujahr ist laut einer historischen Steintafel auf das Jahr 1774 datiert. Die Baumaßnahme umfasste Instandsetzungsarbeiten wie Verfestigung aller Bauwerksansichten (Flügelwände, Widerlager, Gewölbe, Brüstung). Die Weganbindungen wurden freigelegt, mit einer Spritzbetonschale versehen und fachgerecht abgedichtet.

Stadt Hettstedt Bahnbergbrücke

Bauzeit: Mai 2002 bis November 2002

 Bausumme: ca. 1.3 Mio. €
(incl. Straßen- und Kanalbau)

Das alte Brückenbauwerk wurde komplett abgerissen. Auf den neu erbauten Widerlagerwände wurden Plattenstege als Stahlbeton-Fertigteile aufgelegt. Der Überbau und die Kappen werden in Ortbetonbauweise hergestellt. Vor der Baumaßnahme wurde für die Zeit der Bauausführung eine Fußgängerbehelfsbrücke errichtet.

Stadt Rödermark Rodaustraße

Bauzeit:

Bausumme: ca. 41.000 €

Die Baumaßnahme beinhaltete eine umfassende Betonsanierung von Kleinschadstellen und Rissen der Straßentwanne Rodaustraße in Urberach. 1981 wurde im Zuge des Neubaus der Rodaustraße die Unterführung einer bestehenden Bahnstrecke als Stahlbetonwannekonstruktion hergestellt. Die Wanne besteht aus 26 Blöcken auf einer Länge von 315m. Als Nebenanlagen entstanden eine Fußgängerbrücke, Rampen und Treppenanlagen.

Brückenprüfung

Unser Aufgabengebiet umfasst neben dem Neubau, Instandhaltung und Sanierung von Brücken auch die Überwachung und Prüfung von Ingenieurbauwerken im Zuge von Wegen und Straßen nach DIN 1076.

Diese Prüfung führen wir seit 1990 in mehreren Städten und Gemeinden durch.

In Zusammenarbeit mit der Firma AGIS GmbH aus Frankfurt haben wir ein Programm erstellt mit dem man die Bauwerke digital verwalten kann.